

## Allgemeine Geschäftsbedingungen für Essen auf Rädern einschließlich Bestellungen über den Webshop

### 1. Geltungsbereich

- 1.1. Für alle gegenwärtigen und zukünftigen Lieferungen und sonstigen Leistungen, die die Samariterbund Wien Rettung und Soziale Dienste gemeinnützige GmbH, FN 264000 k, Hollergasse 2–6, 1150 Wien (kurz: Samariterbund) aufgrund von Bestellungen für Essen auf Rädern für ihre Kund:innen erbringt (gemeinsam kurz: die Leistung), gelten ausschließlich die nachfolgenden Bedingungen (kurz: AGB). Geschäftsbedingungen der Kund:innen kommen nicht zur Anwendung.
- 1.2. Kontaktdaten Essen auf Rädern Wien:  
Bestellungen können über den Webshop, per Bestellformular, per E-Mail sowie telefonisch erfolgen.  
Website: [wien.samariterbund.net/essen-auf-raedern/](http://wien.samariterbund.net/essen-auf-raedern/)  
Webshop: [shop-ear.samariterbund.net/](http://shop-ear.samariterbund.net/)  
Telefon: +43 1 89 145-173  
E-Mail: [ear@samariterbund.net](mailto:ear@samariterbund.net)  
Geschäftstage/-zeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr  
Freitag 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
ausgenommen Feiertage

### 2. Angebot und Vertragsabschluss

- 2.1. In den Speisekarten veröffentlichte Speisen des À la carte-Pakets sowie der Wochen- oder Tagespakete samt Preise stellen kein Angebot des Samariterbundes dar.
- 2.2. Durch Abgabe einer Bestellung geben die Kund:innen ein verbindliches Angebot auf Vertragsabschluss an den Samariterbund ab.
- 2.3. Bei einer Bestellung über den Webshop sowie per E-Mail erhalten Kund:innen unmittelbar nach Eingang derselben beim Samariterbund auf elektronischem Wege eine automatisierte Bestellbestätigung. Bei Bestellung per Bestellformular direkt bei den Zustellenden oder bei telefonischer Bestellung erhalten Kund:innen keine Bestellbestätigung. Die Bestellbestätigung ist keine Auftragsbestätigung. Die Bestellbestätigung bestätigt lediglich den Eingang der Bestellung beim Samariterbund. Das Angebot der Kund:innen (die Bestellung) gilt als angenommen, wenn der Samariterbund das Angebot explizit annimmt (Auftragsbestätigung).

### 3. Ausschluss des Widerrufsrechts gemäß § 18 Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz

- 3.1. Die Kund:innen haben kein gesetzliches Rücktrittsrecht gemäß § 11 Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz, da es sich beim vorliegenden Vertrag um einen Vertrag über die Lieferung von Speisen und Getränken handelt, und jeweils für die Vertragserfüllung durch den Samariterbund ein bestimmter Zeitpunkt oder Zeitraum vertraglich vorgesehen ist (§ 18 Abs 1 Z 10 FAGG).

### 4. Entgelt

- 4.1. Preise  
Die Preise sind der Speisekarte, dem Bestellformular oder dem Webshop zu entnehmen und in EURO, inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer in Höhe von 10 % ausgewiesen (Bruttopreise).
- 4.2. Zustellgebühr  
Die Zustellgebühr für Erstlieferungen von Tagespaketen ist im Preis inkludiert.  
Die Zustellgebühr für Erstlieferung von À la carte-Paketen und Wochenpaketen beträgt EUR 3,49.  
Jeder erfolglose Zustellversuch (Zustellung, Zusatzaufwand, Lagerung) kostet EUR 10,-.
- 4.3. Rechnungen  
Rechnungen werden in elektronischer Form per E-Mail übermittelt. Der Kunde/Die Kundin erklärt sich mit dieser Form der Rechnungslegung ausdrücklich einverstanden. Auf Anfrage erhalten Kund:innen eine Papierrechnung.

### 5. Zahlungsbedingungen

- 5.1. Bereits erbrachte (Teil-)Leistungen können abgerechnet werden.
- 5.2. Rechnungen werden sofort zur Zahlung fällig.

### 6. Zahlungsverzug

- 6.1. Bei Zahlungsverzug können den Kund:innen (Verbraucher:innen) Verzugszinsen in der Höhe von 4 % p.a. verrechnet werden. Darüber hinaus können den Kund:innen die tatsächlich entstandenen und notwendigen Einbringungskosten und Mahngebühren verrechnet werden.
- 6.2. Bei Zahlungsverzug und erfolgloser Mahnung werden bis zur Begleichung der offenen Rechnungen und allfälliger Mahn- und Betreuungskosten keine weiteren Bestellungen der betreffenden Kund:innen entgegengenommen bzw keine weiteren Lieferungen an diese getätigt.

## 7. Lieferung, Abnahme

- 7.1. Die Lieferung der bestellten Speisen erfolgt durch die Zustellenden des Samariterbundes zum vereinbarten Liefertermin und an die von den Kund:innen bekannt gegebenen Adressen in Wien. Eine Abholung der bestellten Ware ist nicht möglich. Teillieferungen des Samariterbundes sind zulässig (z. B. bei Reklamationen).
- 7.2. Liefertermine  
Die Lieferung der Tagespakete erfolgt täglich zwischen 7.00 Uhr und 13.00 Uhr. Dies gilt auch für Sonn- und Feiertage.  
Die Lieferung der À la carte-Pakete und der Wochenpakete erfolgt wöchentlich, je nach Bezirk an verschiedenen Tagen, im Zeitraum von Montag bis Freitag (einschließlich Feiertage, die auf die genannten Tage fallen), jeweils zwischen 7.00 Uhr und 15.00 Uhr.  
Die aktuellen Lieferpläne für die verschiedenen Pakete (das heißt an welchem Wochentag welche Bezirke beliefert werden) sind dem Webshop und der Website zu entnehmen.  
Der Samariterbund behält sich vor, die Speisen im Einzelfall auch an anderen als an den für die jeweiligen Bezirke angegebenen Liefertagen sowie zu anderen Tageszeiten als zu den angegebenen zuzustellen. Diesfalls wird der tatsächliche Liefertermin rechtzeitig im Vorhinein mit den Kund:innen abgestimmt.
- 7.3. Abnahmepflicht  
Die Kund:innen haben dafür Sorge zu tragen, dass die Lieferungen zum vereinbarten Liefertermin und am vereinbarten Zustellort erfolgen können. Die Kund:innen sind weiters verpflichtet, die bestellten Lieferungen abzunehmen.  
Eine Zustellung trotz Abwesenheit der Kund:innen ist ausschließlich nach Abgabe des unterzeichneten Formulars „Abstellgenehmigung/Genehmigung der Ersatzzustellung“ an die Zustellenden des Samariterbundes und zu den in der Genehmigung genannten Bedingungen möglich.

## 8. Annahmeverzug und Lieferverzug

- 8.1. Annahmeverzug  
Ist eine Lieferung oder die Einhaltung des vereinbarten Liefertermins aufgrund von von Kund:innen zu vertretenden Ereignissen unmöglich, kann der Samariterbund keine Gewährleistung oder Haftung übernehmen.  
Zu den Zustellgebühren bei mehrfach erfolglosen Lieferversuchen zu den vereinbarten Ersatz-Lieferterminen siehe Punkt 4.2 dieser AGB.
- 8.2. Lieferverzug  
Ist die Lieferung oder Einhaltung eines vereinbarten Liefertermins aufgrund von vom Samariterbund nicht zu verschuldenden und unvorhersehbaren Ereignissen unmöglich (z. B. Hilfeleistung der Zustellenden bei Notfällen zuvor beliefeter Kund:innen, Unfälle, kurzfristige Krankmeldungen von Zustellenden), so wird der Samariterbund die Kund:innen hierüber informieren und mit ihnen nach Möglichkeit einen zeitnahen

Ersatz-Zustelltermin vereinbaren. Sollte eine Ersatzzustellung von den Kund:innen nicht gewünscht oder nicht möglich sein, sind Schadenersatzansprüche in diesem Zusammenhang ausgeschlossen; die Kund:innen können in dem Fall hinsichtlich des Lieferteils, bezüglich dessen Lieferverzug vorliegt (das Menü des betreffenden Tages), mit sofortiger Wirkung, ohne Setzung einer Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten. Bei Verzug der Lieferung von Paketen aus Gründen, die in die Sphäre des Samariterbundes fallen, haben Kund:innen wahlweise die Möglichkeit, sich diese zeitnah nachträglich zustellen zu lassen, oder das Recht, hinsichtlich des Lieferteils, bezüglich dessen Lieferverzug vorliegt (das Menü des betreffenden Tages), mit sofortiger Wirkung, ohne Setzung einer Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten.

## 9. Zubereitung, Lagerung und Mindesthaltbarkeitsdatum der Speisen

### 9.1. Zubereitung der Speisen

Die Zubereitung hat entsprechend dem auf den Speisen vermerkten Zubereitungshinweis zu erfolgen.

### 9.2. Lagerung und Mindesthaltbarkeitsdatum der Speisen

Die À la carte-Pakete werden tiefgekühlt geliefert und sind unverzüglich im Tiefkühlschrank zu lagern. Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist dem Aufdruck des Mindesthaltbarkeitsdatums auf den Speisen zu entnehmen.

Die Tages- und Wochenpakete werden gekühlt geliefert und sind entweder sofort zu genießen oder unverzüglich im Kühlschrank zu lagern. Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist dem Aufdruck des Mindesthaltbarkeitsdatums auf den Speisen zu entnehmen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Unterbrechung der Kühlkette zu einer verminderten Produktqualität und -sicherheit führen kann.

## 10. Stornobedingungen

### 10.1. Allgemeines zur Stornierung

Die Stornierung von Bestellungen durch Kund:innen ist unabhängig von der Bestellart gemäß den nachstehenden Bedingungen möglich.

Stornoerklärungen müssen spätestens bis zu den im Folgenden genannten Terminen beim Samariterbund eingelangt sein.

Bei telefonischem Storno oder Storno per E-Mail ist die Kund:innennummer anzugeben.

### 10.2. Stornierung ohne Stornogebühr

Stornierungen werden nur an Geschäftstagen und zu den Geschäftszeiten gemäß Punkt 1 entgegengenommen. An Feiertagen, Samstagen und Sonntagen werden ausnahmslos keine Stornierungen entgegengenommen.

Bei rechtzeitiger Stornierung (siehe nachstehender Absatz) erhalten die Kund:innen einen Gutschein für die nächste Bestellung. Der Gutschein hat eine Gültigkeitsdauer von zwei Jahren ab Stornierung der Bestellung.



Die Stornierung muss bis spätestens 8.00 Uhr morgens am 2. Geschäftstag vor dem Liefertermin beim Samariterbund einlangen, z. B. per E-Mail. Geschäftstage im Sinne dieser AGB sind entsprechend Punkt 1 Montag bis Freitag, ausgenommen Feiertage.

Dementsprechend gilt beispielsweise wie folgt: Bestellungen für Montage, ans Wochenende anschließende Feiertage und Tage nach ans Wochenende anschließenden Feiertagen können bis spätestens Donnerstag 8.00 Uhr kostenlos storniert werden.

## 11. Aufrechnung

- 11.1. Kund:innen sind nicht berechtigt, Forderungen gegen den Samariterbund aufzurechnen, sofern diese Forderungen nicht gerichtlich festgestellt oder vom Samariterbund anerkannt worden sind.

## 12. Gewährleistung

- 12.1. Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen.
- 12.2. Allfällige Produktabbildungen müssen nicht mit dem Aussehen der gelieferten Produkte übereinstimmen. Gewährleistungsrechte bestehen auch insofern nicht, als Abweichungen geringfügig und den Kund:innen zumutbar sind.

## 13. Haftung und Schadenersatz

- 13.1. Die Haftung des Samariterbundes für vertragliche Pflichtverletzungen und Deliktshaftungen ist in allen in Betracht kommenden Fällen auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Samariterbund ausschließlich für Personenschäden.
- 13.2. Dies gilt auch bei erfolgtem genehmigtem Abstellen der Pakete am angegebenen Wunschort sowie bei erfolgter genehmigter Ersatzzustellung an Nachbar:innen. Die Kund:innen bestätigen durch Unterzeichnung der „Abstellgenehmigung/Genehmigung der Ersatzzustellung“, dass sie sich bewusst sind und gegebenenfalls die Ersatzempfänger:innen darüber informiert haben, dass die Unterbrechung der Kühlkette zu einer verminderten Produktqualität und -sicherheit führen kann, und dass in einem solchen Fall (Unterbrechung der Kühlkette durch Kund:innen oder durch von Kund:innen beauftragte Personen) gegenüber dem Samariterbund keinerlei Ansprüche geltend gemacht werden können.
- 13.3. Die Angaben betreffend Zubereitung, Lagerung und Mindesthaltbarkeit der Speisen sind zu beachten. Der Samariterbund haftet somit nicht bzw die Kund:innen haben somit keinen Anspruch auf Schadenersatz, sofern die Mangelhaftigkeit der bestellten Speisen auf eine davon abweichende, insbesondere unsachgemäße Handhabung oder Lagerung seitens der Kund:innen zurückzuführen ist (z. B. Nichteinhaltung der Zubereitungshinweise, Unterbrechung der Kühlkette). Dies gilt allgemein für Beeinträchtigungen der Ware, die der Samariterbund nicht zu vertreten hat.



## 14. Datenschutz

- 14.1. Informationen zur Datenverarbeitung durch den Samariterbund finden Sie in der Datenschutzerklärung unter [samariterbund.net/datenschutz](https://samariterbund.net/datenschutz)

## 15. Allgemeine Bestimmungen

- 15.1. Der Vertrag unterliegt ausschließlich dem Recht der Republik Österreich unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- 15.2. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise nichtig, undurchsetzbar und/oder ungültig sein, so hat dies nicht die Undurchsetzbarkeit und/oder Ungültigkeit der gesamten AGB zur Folge.

SAMARITERBUND WIEN RETTUNG UND SOZIALE DIENSTE GEMEINNÜTZIGE GMBH

Petritschgasse 21, 1210 Wien  
Telefon: +43 1 89 145-173  
E-Mail: [ear@samariterbund.net](mailto:ear@samariterbund.net)  
Web: [samariterbund.net](https://samariterbund.net)

FN 264000 k, Handelsgericht Wien  
UID Nr. ATU 61925616  
IBAN: AT 82 1200 0513 8775 0001  
IBAN: AT 21 2011 1287 5038 5402  
BIC: BKAUATWW / GIBAATWWXXX

6 / 6

